



Turtle Foundation

Stiftung zum Schutz der Meeresschildkröten
und ihrer Lebensräume

Newsletter Dezember 2015

Liebe Freunde und Freundinnen der Meeresschildkröten, liebe Förderer der Turtle Foundation,

zum Abschluss eines bewegten Jahres berichten wir Ihnen wieder ein wenig von unserer Arbeit für den Schutz der bedrohten Meeresschildkröten. Zuvor möchten wir Sie aber auf unseren beliebten **Turtle Foundation-Wettbewerb** aufmerksam machen, den wir auch Anfang kommenden Jahres wieder durchführen. Es winken Preise im Gesamtwert von **über 18.000 €**, darunter spannende Tauchreisen und wertvolles Tauchequipment. **Diese Preise wurden uns von namhaften Reiseveranstaltern und Tauchausrüstern gestiftet, denen wir an dieser Stelle hierfür ganz herzlich danken!** Es werden nur 200 Lose verkauft – die Gewinnchance ist daher sehr hoch. Gewinnen werden auf jeden Fall die Meeresschildkröten, denn der gesamte Erlös der Verlosung geht in unsere Schutzprojekte! Die Ziehung der Gewinner findet am Sonntag, den 31. Januar 2016 auf der FESPO in Zürich statt. **Näheres zur Verlosung und das Bestellformular für die Lose finden Sie auf unserer Webseite unter www.turtle-foundation.org/tf-wettbewerb.**

PROJEKT INDONESIA

Im letzten Jahr berichteten wir wiederholt von Problemen mit der Führung unserer ehemaligen indonesischen Partnerorganisation YPB, wodurch das gesamte ihr anvertraute Schutzprojekt für die Grünen Meeresschildkröten der Derawan-Inseln vor Ost-Borneo ernsthaft gefährdet war. Um so mehr freuen wir uns, dass es den ehemaligen Rangern der YPB gelungen ist, sich von ihrer Führung zu lösen und eine eigene Organisation zu gründen, mit deren Hilfe wir das Schutzprojekt wieder aufnehmen konnten. Diese neue Organisation, die nun unser offizieller Projektpartner ist, trägt den Namen *Perkumpulan Konservasi Biota Laut Berau* (Vereinigung zum Schutz der marinen Lebewelt in Berau), kurz BLB.

Der BLB gelang es, die notwendigen Genehmigungen zu erhalten, um die Schildkröten-Nistinseln Bilang-Bilangan und Mataha vor Wilderern schützen zu können. Damit konnten die Ranger Ende Januar 2015 auf die Inseln zurückkehren und die Strandpatrouillen wieder aufnehmen. Dies ging zuerst nicht ohne Schwierigkeiten ab, denn die Eierdiebe hatten sich in den Monaten der zweiten Jahreshälfte 2014 wieder an den ungehinderten Zugang zu den Schildkrötennestern gewöhnt. Davon wollten sie nun nicht mehr ohne weiteres lassen – in mehreren Attacken kamen Wilderer im Frühjahr 2015 auf die Inseln und schreckten auch nicht davor zurück, unsere Ranger mit Macheten zu bedrohen. Gewaltsame Auseinandersetzungen



Nach unserer Rückkehr auf die Nistinseln mussten angeschwemmte Müllberge, die ein großes Hindernis für nistende Schildkröten und schlüpfende Jungtiere darstellen, von den Stränden beseitigt werden. (Volontärskoordinatorin Hana Svobodová MSc. [links] mit Ranger und Volontären)

mussten natürlich unbedingt vermieden werden. Die Vorfälle wurden jedoch unverzüglich den Behörden gemeldet, und unsere Ranger begannen, täglich alle neuen Schildkrötennester an versteckte Stellen umzubetten. Die Wilderer fanden nun kaum noch Beute, und die weite Reise auf die Inseln lohnte sich für sie nicht mehr. Inzwischen ist auf den Inseln wieder Normalität eingekehrt, und es gibt kaum mehr Versuche, Nester zu stehlen. Nun flitzen auf Bilang-Bilangan und Mataha wieder jede Nacht hunderte junge Grüne Meeresschildkröten in die Wellen der Sulu-Sulawesi-See.

PROJEKT KAPVERDEN

Auf der Kapverden-Insel Boavista, dem Ort unseres zweiten Schutzprojekts, begann die Arbeit für die Nist-saison 2015 zunächst in erprobter Routine. Mitte Juni 2015 waren die Camps an den Stränden von Boa Esperança, Lacacão und Canto aufgebaut, die Feldstation im Dorf Fundo bezogen, und bald darauf erklommen die ersten Unechten Karettschildkröten dieser Saison die Strände Boavistas. Auch die Patrouillen, mit denen wir jede Nacht auf fast 30 Strandkilometern die nistenden Schildkrötenweibchen vor den Messern der Wilderer schützen, verliefen planmäßig. Tagsüber hingegen waren wir wie üblich mit Koordinationsaufgaben und Umweltbildungsmaßnahmen, wie etwa unsere „Schule in der Natur“ für einheimische Kinder, beschäftigt.

Alles lief soweit seinen gewohnten Gang, als in den Vormittagsstunden des 31. August der Hurrikan Fred über uns hereinbrach. Es war der erste Hurrikan auf den Kapverden seit 1892, und er fegte mit Geschwindigkeiten von bis zu 140 km/h über die Inseln! Zum Glück wurde niemand ernsthaft verletzt, aber der Schaden an unseren Strandcamps war erheblich – die [Berichte darüber](#) finden Sie auf unserer Webseite. **In unserer Not haben uns aber viele private und institutionelle Spender sehr geholfen; Ihnen gilt unser ganz großer Dank!** Durch ihre großzügigen Hilfen ist es nun möglich, alles verlorene Material zu ersetzen, damit wir auch im nächsten Jahr wieder tausende nistender Meeresschildkröten vor den Wilderern retten können.

NEUE WEBSEITE

Vergangenen Sommer hat die Turtle Foundation ihren Internet-Auftritt unter www.turtle-foundation.org neu gestartet. Die gesamte Webseite wurde optisch und auch unter der Oberfläche völlig neu konzipiert und inhaltlich aufgeräumt. Das neue Design passt sich automatisch Ihrem Ausgabegerät an – die Webseite lässt sich nun auch bequem auf dem Smartphone lesen. Aktuelle Nachrichten werden direkt auf der Homepage bearbeitet und angezeigt; dafür werden wir nun unseren bisherigen Blog auf Blogspot schließen. Für den kompetenten Beistand bei der Erstellung der Webseite bedanken wir uns sehr herzlich bei [DIGITABULA](#). Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit unserer neuen Webseite!

Wir wünschen Ihnen eine angenehme Vorweihnachtszeit, ein frohes Fest und einen guten Start ins neue Jahr!
Ihr Team der Turtle Foundation

PS: Sie suchen noch nach Ideen für ein Weihnachtsgeschenk? Verschenken Sie doch ein Los unseres Turtle Foundation-Wettbewerbs: Freude bereiten und Meeresschildkröten schützen!



Direkt nach dem Schlupf am Strand von Lacacão streben diese Jungtiere der Unechten Karettschildkröte zur See, wo ihre weite und gefährliche Reise beginnt. Soweit wir dies absehen konnten, blieb für den Großteil der Nester der Hurrikan ohne Folgen, außer für solche Nester, die sich zu nah am Wasser befanden und der Gewalt des Wellenschlages direkt ausgeliefert waren.

BINDING-UMWELTPREIS

Ein Höhepunkt dieses Jahres war für uns die Verleihung des renommierten Binding-Umweltpreises in Liechtenstein. Mit dem Preis würdigte die Binding-Stiftung unseren langjährigen und erfolgreichen Einsatz für den Schutz der Meeresschildkröten. [Mehr Informationen hierzu](#) finden Sie im Nachrichtenbereich unserer Webseite.

TURTLE FOUNDATION FRIENDS

Auf der diesjährigen Mitgliederversammlung des Turtle Foundation Fördervereins wurde u. a. die Änderung des Vereinsnamens beschlossen. Um seinen internationalen Mitgliedern besser gerecht zu werden, heißt der Verein nun offiziell „Turtle Foundation Friends“ mit dem Zusatz „Förderverein zum Schutz der Meeresschildkröten e.V.“. **Gerne würden wir Sie als neues Mitglied begrüßen – bereits ab 25 € pro Jahr können Sie beitreten!**

DANKE!

Ganz herzlich bedanken wir uns bei allen unseren Förderern und Spendern, aber auch bei unseren Volontären und Mitarbeitern, die unsere Arbeit erst möglich machen. [Bitte unterstützen Sie uns auch weiterhin durch Ihre Spenden!](#)

Turtle Foundation Deutschland

Zum Keltershof 12, 50999 Köln, Deutschland // E-Mail: info@turtle-foundation.org // Internet: www.turtle-foundation.org
Bankverbindung: Sparkasse Bad Tölz-Wolfratshausen, Konto: 555 1 5555, BLZ: 700 543 06
IBAN: DE90 7005 4306 0055 5155 55, BIC: BYLADEM1WOR